

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dübendorf_Schwerzenbach/
Amtsdauer 2022 - 2026

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung Nr. 9 (Aktenplanposition 1.03.03)

Montag, 23. März 2026, 19.30 – 20.30 Uhr
im Glockensaal, ReZ

Vorsitz: Werner Benz
Protokoll: Sabina Kaiser

Entschuldigt: Catherine McMillan, Markus Haltiner

Nr.	Geschäftsliste	Seite
30	Allgemeines 44 Wahl der Stimmzähler	
31	Protokoll 44 Abnahme Protokoll KGV 01.12.2025	
32	Pfarrwahlen 44 Pfarrwahl von Andrea Spörri per 01.08.2026	

Eröffnung

Der Präsident Werner Benz begrüsst alle Anwesenden. Besonders begrüsst wird Peter Widmer, Mitglied der Bezirkskirchenpflege, die zur Wahl stehende Pfarrerin, Andrea Spörri und den neu angestellten Musiker Sebastian Bausch.

Sebastian Bausch stellt sich kurz den Anwesenden vor.

Die Einladung erfolgte rechtzeitig mit der Traktandenliste vom 20.02.2026 und 06.03.2026 im Glattaler und ein Auszug des Budgets im lokal Nr. 5 vom 27.02.2026 sowie auf der Webseite der Kirchgemeinde. Die Aktenaufgabe erfolgte termingerecht im Sekretariat.

Nach §17 des Gemeindegesetzes ist keine Anfrage innerhalb der ausgeschriebenen Frist eingetroffen.

Das Stimmenregister konnte im Stadthaus Dübendorf beim Einwohneramt und der Einwohnerkontrolle Schwerzenbach eingesehen werden.

Anpassungen der Geschäftsliste werden keine gewünscht.

Geschäfte

30 Allgemeines

Wahl der Stimmezähler

Vorgeschlagen und gewählt sind:

Gloor Simon

Sonnenbergstrasse 32

8600 Dübendorf

und

Kuchen Monika

Im Trübacher 4,

8600 Dübendorf

Die Kontrollzählung zu Beginn der Versammlung ergibt die Anwesenheit von 89 Personen, davon sind 9 Personen nicht stimmberechtigt. Dies ergibt total 80 Stimmberechtigte Personen.

31 Protokoll

Abnahme Protokoll KGV 01.12.2025

Aus rechtlicher Sicht gilt die bisherige Handhabung nicht mehr. Es gilt der Grundsatz, dass ein Organ (z.B. KGV) sein Protokoll an der nächsten Sitzung oder Versammlung selbst abnimmt. Das Protokoll ist aufgelegt und konnte von der Webseite heruntergeladen werden. Das Protokoll der KGV vom 01.12.2025 wird ohne Bemerkungen mit 5 Enthaltungen abgenommen.

32 Pfarrwahlen

Pfarrwahl von Andrea Spörri per 01.08.2026

Andrea Spörri, wohnhaft in Richterswil, wird zur Wahl als Pfarrerin in der Reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach vorgeschlagen. Wird sie gewählt, tritt sie ihr Amt am 01.08.2026 an.

Rechenschaftsbericht/Ablauf innerhalb der Pfarrwahlkommission:

Präsentation durch Lukas Staub, Präsident der Pfarrwahlkommission.

An der Kirchgemeindeversammlung vom 31. März 2025 wurde eine Pfarrwahlkommission bestehend aus 12 Mitgliedern, davon 7 Mitglieder aus der Kirchenpflege und 5 weitere Mitglieder aus der Kirchgemeinde eingesetzt mit dem Auftrag, für die beiden in Pension gehenden Pfarrpersonen Catherine McMillan und Markus Haltiner, einen Wahlvorschlag zu erarbeiten. Mit beratender Stimme nehmen je ein Mitglied aus dem Pfarr- und Gemeindekonvent an den Sitzungen der Pfarrwahlkommission teil. Als Präsident wurde Lukas Staub gewählt.

Die gewählte Pfarrwahlkommission, wurden von Katharina Hiller, von der Landeskirche, in den Prozess eingeführt. In den ersten Sitzungen wurde zunächst geklärt, welche Inhalte die Stelle umfassen soll. Die Kirchenpflege entschied, insgesamt 160 Stellenprozente auszuschreiben. Das entsprechende Inserat wurde auf verschiedenen Plattformen veröffentlicht, womit ein spannender Auswahlprozess begann. Die eingegangenen Bewerbungen wurden von einer Delegation gesichtet, geordnet und in die Kategorien A, B und C eingeteilt. Drei Kandidaten wurden der Kategorie A zugewiesen und zu einem ersten Gespräch eingeladen. Gemäss den Vorgaben wurde eine Pfarrperson gesucht, die bereit ist, ins Pfarrhaus nach Schwerzenbach zu ziehen – eine Voraussetzung, die alle drei Kandidaten erfüllten. Die Pfarrwahlkommission besuchte Gottesdienste der Kandidaten und führte zweite Vorstellungsgespräche. Zusätzlich wurde mit den Kandidaten geklärt, ob auch die Bereitschaft besteht, die Pfarrstelle in Dübendorf zu übernehmen. Eine Kandidatin zog ihre Bewerbung im Verlauf des Prozesses zurück.

Es blieben noch zwei Personen in der Auswahl und die Entscheidung fiel klar auf Andrea Spörri. Für die zweite Pfarrperson laufen die Bewerbungsgespräche noch.

Andrea Spörri, Pfarrerin stellt sich vor:

Ja, ich möchte gern Pfarrerin hier sein. Dass mich die Pfarrwahlkommission zur Wahl für den Kirchenkreis Schwerzenbach (80%) vorschlägt und ich mich hier vorstellen darf, freut mich sehr! Mein Name ist Andrea Spörri-Altherr. Ich bin 1976 geboren und in Zürich-Fluntern aufgewachsen. Nach dem Theologie-Studium habe ich mein Vikariat in Birmensdorf absolviert.

Ich bin mit meinem Ehemann 22 Jahre verheiratet. Als unsere Kinder (Jg. 05/07/10) kleiner waren, haben mein Mann und ich ab 2004 im Job-Sharing gearbeitet und uns eine Pfarrstelle geteilt, zuerst in Bütschwil-Mosnang und dann ab 2009 in Richterswil. Mein Mann ist unterdessen Spitalseelsorger, und auch ich bin «gwunderig» geworden auf eine neue Kirchgemeinde – «gwunderig» auf Sie!

Die ganze Familie wird ins Pfarrhaus Schwerzenbach umziehen, auch die drei mittlerweile schon älteren Kinder und eine Katze. Es gefällt uns, im dörflichen Schwerzenbach sein zu können und trotzdem auch Teil des städtischen Dübendorfs sein zu dürfen. Ich freue mich darauf, ab August dieses Jahres mit Menschen aller Generationen, mit Ihnen im Glauben unterwegs zu sein. Ich finde es sehr spannend, Gemeindeleben sowohl im Dorf, als auch im städtischen Umfeld und in der Verbindung von beiden zu gestalten.

Ich bringe Freude an meinem vielfältigen Beruf mit und einen reichen Schatz an Pfarramts- und Lebenserfahrung. Ein authentisch gelebter Glaube ist mir wichtig, der über die Wunder der Welt staunt, Freude teilt und in schwierigen Zeiten zu tragen vermag, der uns Mut und Hoffnung schenkt, uns für die Liebe einzusetzen und der nicht aufhört zu suchen, wenn wir mehr Fragen als Antworten haben. Jesus vergleicht das Reich Gottes mit einem Senfkorn - unscheinbar und klein - das dann zu einem prächtigen Baum heranwächst. Diesem Reich Gottes mitten unter uns möchte ich mit Ihnen zusammen nachspüren, seine Spuren in unserem Leben entdecken, genauso wie die Hoffnung auf das Wunderbare, das wächst! Ich bin offen und neugierig, lerne gern dazu und probiere Neues aus. Musik liegt mir am Herzen, ich singe und tanze sehr gern. Ich interessiere mich für Kunst und bin auch selber kreativ. Und ich liebe Geschichte(n), besonders die meiner Heimatstadt Zürich. Mein Lieblingspsalm: Psalm 31 - Gott du stellst meine Füsse auf weiten Raum.

Antrag der Pfarrwahlkommission:

Die Pfarrwahlkommission hat beschlossen, Pfarrerin Andrea Spörri (geb. 24. Januar 1976) derzeit an der evangelisch reformierten Kirchgemeinde Richterswil tätig, für die freie 80 %-Stelle in der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach für den Kirchenkreis Schwerzenbach der Kirchgemeindeversammlung zur Wahl vorzuschlagen.

Fragen:

Keine

Wahl:

Nachdem aus der Versammlung keine Fragen gestellt werden, fragt der Präsident Werner Benz die Versammlung offiziell an, ob der Vorschlag der Pfarrwahlkommission vermehrt wird.

Die Kirchgemeindeversammlung verlangt keine Vermehrung des Wahlvorschlages.

Auch die formelle Frage nach der Rückweisung des Wahlvorschlages wird durch die Kirchgemeindeversammlung mit nein beantwortet.

Die Wahl erfolgt (in geschlossener Versammlung) im geheimen Verfahren gemäss Kirchgemeindeordnung Artikel 12 Absatz j. Den Stimmberechtigten wird mit vorbereiteten Wahlzetteln die Frage gestellt, ob sie die vorgeschlagene Person wählen wollen oder nicht. Es wird darauf hingewiesen, dass die Wahlzettel nicht mit Bleistift ausgefüllt werden dürfen.

Die Stimmzähler vergewissern sich vor dem Einsammeln der Wahlzettel, dass die beiden Wahlurnen leer sind.

Nach dem Eingang der Wahlzettel ziehen sich die Stimmzähler und die Leiterin des Ressorts Finanzen zur Auszählung der Stimmen zurück. Die Kirchgemeindeschreiberin überwacht den Prozess.

Wahlresultat:

Anzahl Stimmberechtigte	80
Zahl der eingegangenen Wahlzettel	79
Abzüglich der leeren Wahlzettel	0
Abzüglich der ungültigen Wahlzettel	0
Massgebende Wahlzettel	79
Absolutes Mehr	41
JA Stimmen	79
NEIN Stimmen	0

Gewählt ist Pfarrerin Andrea Spörri mit 79 Stimmen.

Pfarrerin Andrea Spörri erklärt Annahme der Wahl. Werner Benz gratuliert zur Wahl und überreicht einen Blumenstrauss.

Abschluss

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen, womit der Präsident Werner Benz zum Schluss der Kirchgemeindeversammlung kommt.

Gegen diese Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung binnen 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs bei der Bezirkskirchenpflege Uster, c/o Urs-Christoph Dieterle, lic. iur, Präsident, Morfweg 7, 8610 Uster, erhoben werden.

Im Übrigen kann gegen die Beschlüsse gestützt auf § 151 Abs. 1 Gemeindegesetz binnen 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde bei der Bezirkskirchenpflege Uster, c/o Melchior Volz, Eglshölzliweg 38, 8600 Dübendorf, erhoben werden.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind binnen der nämlichen Frist, vom Beginn der Auflage an gerechnet, bei der Bezirkskirchenpflege Uster, c/o Urs-Christoph Dieterle, lic. iur, Präsident, Morfweg 7, 8610 Uster, als Rekurs einzureichen.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Sie ist in genügender Anzahl für die Rechtsmittelinstanz und die Vorinstanz beizulegen. Der angefochtene Beschluss ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen. Die Kosten des Beschwerde- und Protokollberichtigungsrekursverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Nach Vergewisserung, dass keine Einwände weder gegen die Geschäftsführung noch gegen die Durchführung der Abstimmung gemacht werden, schliesst der Präsident um 20.30 Uhr die Versammlung.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit des Protokolls bezeugen:

Der Kirchgemeindegeschreiber: Der Präsident:



Sabina Kaiser



Werner Benz

1. Stimmzähler:



Simon Gloor

2. Stimmzählerin:



Monika Kuchen